

KONFERENZ DER GEMEINDEPRÄSIDENTEN/INNEN VON FERIENORTEN IM BERGGEBIET

c/o Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB)
Seilerstrasse 4, 3001 Bern, Tel. 031 382 10 10, Fax 031 382 10 16, info@sab.ch

Bern, 18. Mai 2020

Einladung zu einem Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern der Konferenz

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne laden wir Sie hiermit zu einem Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern der Konferenz der GemeindepräsidentInnen von Ferienorten im Berggebiet ein. Aus aktuellem Anlass geht es am Erfahrungsaustausch einerseits um die Erfahrungen im Umgang mit der Corona-Krise und die nötigen Massnahmen, um deren langfristigen Folgen zu bewältigen. Andererseits wurden durch die Mitglieder der Konferenz zwei Themen vorgeschlagen, die für alle Gemeinden von Interesse sind: die Verkehrserschliessung sowie das Spannungsfeld zwischen Raumplanung und touristischer Entwicklung. Zwei Gemeindepräsidenten werden hierzu aus ihrer Praxis berichten. Darauf basierend haben Sie die Gelegenheit, Ihre Erfahrungen und Anliegen einzubringen.

Die Tagung wird im Sitzungszimmer der SAB an der Seilerstrasse 4 in Bern stattfinden. Sollte dies wegen der Corona-Vorschriften nicht möglich sein, werden wir kurzfristig ein anderes Lokal suchen und Sie rechtzeitig informieren. Damit wir den Erfahrungsaustausch planen können, bitten wir Sie, den beiliegenden Anmeldetalon bis spätestens zum 31. August zurückzusenden oder ein Mail an info@sab.ch zu schicken.

Mit freundlichen Grüssen
Thomas Egger

Direktor SAB und Sekretär der Konferenz

KONFERENZ DER GEMEINDEPRÄSIDENTEN/INNEN VON FERIENORTEN IM BERGGEBIET

c/o Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB)
Seilerstrasse 4, 3001 Bern, Tel. 031 382 10 10, Fax 031 382 10 16, info@sab.ch

Aktuelle Herausforderungen für Tourismusgemeinden im Berggebiet: Erfahrungsaustausch und Perspektiven

Tagung vom Dienstag, 15. September 2020 bei der SAB in Bern, 10h15-14h45

Ausgangslage

Die Corona-Krise trifft Tourismusgemeinden im Berggebiet besonders hart. Infolge der Massnahmen zur Bekämpfung der Pandemie brachen im Gastgewerbe und in der Seilbahnbranche von einem Tag auf den anderen sämtliche Erträge weg. Eine rasche Rückkehr zur Situation vor dem Ausbruch der Pandemie ist nicht wahrscheinlich, da die gesundheitspolitischen Massnahmen den internationalen Reiseverkehr lange Zeit einschränken und die Nachfrage grundlegend verändern werden. In dieser Situation sind die Ferienorte im Berggebiet mehr denn je darauf angewiesen, ihre Stimme in den anstehenden Entscheidungen auf Bundesebene einzubringen und die politischen Rahmenbedingungen mitzubestimmen.

Neben den unmittelbaren Herausforderungen im Zusammenhang mit der Corona-Krise besteht auch in anderen Bereichen eine zentrale Betroffenheit der Tourismusgemeinden im Berggebiet von der Bundespolitik. Wichtige Stichworte dazu sind die Raumplanung, die Umsetzung der Zweitwohnungsinitiative, die Verfügbarkeit ausländischer Arbeitskräfte, die Mobilität und die Steuerpolitik. In den letzten Jahren waren die Ferienorte im Berggebiet immer wieder mit der Situation konfrontiert, dass ihren besonderen Voraussetzungen nicht oder nur ungenügend Rechnung getragen wurde.

Vor diesem Hintergrund setzt sich die Tagung zum Ziel, den Austausch zwischen Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten von Ferienorten im Berggebiet über aktuelle Herausforderungen zu stärken und Forderungen zu bestimmen, die in die Politik eingebracht werden sollen. Zudem dient die Tagung dazu, die Wahrnehmung und Sichtbarkeit der Tourismusgemeinden als wichtige Stimme in der Schweizer Politik zu stärken und nach aussen zu tragen.

Programm

- | | |
|-------------|--|
| 10h15 | Begrüssung |
| 10h30-11h | Massnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise: Forderungskatalog der SAB – <i>Thomas Egger, Direktor SAB</i> |
| 11h-11h30 | Tourismusgemeinden vor dem Verkehrskollaps? Herausforderung Erreichbarkeit und Mobilität – <i>Beat Bucher, Gemeindepräsident Grindelwald</i> |
| 11h30-12h | Quand le développement touristique se heurte à l'aménagement du territoire – <i>Eloi Rossier, Gemeindepräsident Bagnes</i> |
| 12h00-13h30 | Mittagspause / Networking |
| 13h30 | Bundespolitische Agenda 2020-2023 aus Sicht der Tourismusgemeinden im Berggebiet: Input zu den wichtigsten Vorlagen |
| 13h45 | Rundtischgespräch mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern: Wie können Tourismusgemeinden im Berggebiet ihre politischen Anliegen besser vertreten? |
| 14h30 | Synthese |
| 14h45 | Ende der Tagung |